

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
FB 40	S0175/25	09.04.2025
zum/zur		
F0027/25 CDU/FDP-Stadtratsfraktion, Stadträtin Dr. Kathrin Meyer-Pinger		
Bezeichnung		
Weiterentwicklung des Leistungssport-Campus in Magdeburg		
Verteiler	Tag	
Die Oberbürgermeisterin	15.04.2025	

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

mit Bezug auf die Stellungnahme (S0568/24) der zuständigen Beigeordneten, Frau Regina-Dolores Stieler-Hinz, zur geplanten Entwicklung eines Leistungssport-Campus (A0169/23) sowie zum darauf aufbauenden Bericht in der Volksstimme am 10. Januar 2025, möchte ich folgende Fragen an die Verwaltung richten:

1. Aus welchen Fachleuten und Mitgliedern setzt sich die bis Ende 2025 monatlich tagende Arbeitsgruppe zur Erarbeitung eines konkreten Rahmenplans zusammen?
2. Ist der Olympiastützpunkt Sachsen-Anhalt (OSP) als offiziell legitimierter Interessenvertreter des DOSB und des Leistungssports sowie als zentraler Akteur und Mieter im Sportkompetenzzentrum der Landeshauptstadt Mitglied dieser Arbeitsgruppe?
3. Falls der OSP nicht in der Arbeitsgruppe vertreten ist:
  - 3.1. Aus welchen Gründen wurde der OSP bisher nicht einbezogen?
  - 3.2. Ist eine Aufnahme des OSP in die Arbeitsgruppe geplant und wenn ja, wann?
  - 3.3. Wie wird sichergestellt, dass die Fachkompetenz des OSP sowie die spezifischen Interessen des Leistungssports und der involvierten Fachverbände dennoch in den Planungsprozess integriert werden?

Antwort der Verwaltung:

### **1. Aus welchen Fachleuten und Mitgliedern setzt sich die bis Ende 2025 monatlich tagende Arbeitsgruppe zur Erarbeitung eines konkreten Rahmenplans zusammen?**

Die Arbeitsgruppe unter der Federführung von Dezernat IV setzt sich in erster Linie aus verschiedenen Ämtern und Fachbereichen der Dezernate I, IV und VI der Landeshauptstadt Magdeburg zusammen. Vertreten waren bisher auch der 1. FC Magdeburg, der hier den ersten Impuls gab sowie der SC Magdeburg e.V. Die ersten Treffen hatten zunächst organisatorischen Charakter, insbesondere darüber, wie die Arbeitsgruppe sich organisiert und wie sich die Abläufe der einzelnen Arbeitsschritte gestalten. Es wurde auch festgelegt, welche Bereiche für die Planungsziele relevant sind. In diesem Zusammenhang wird auf die Stellungnahme S0568/24 verwiesen. Mit Beginn der Erarbeitung der Rahmenplanung werden weitere Akteure auf und um den Campus einbezogen.

**2. Ist der Olympiastützpunkt Sachsen-Anhalt (OSP) als offiziell legitimer Interessenvertreter des DOSB und des Leistungssports sowie als zentraler Akteur und Mieter im Sportkompetenzzentrum der Landeshauptstadt Mitglied dieser Arbeitsgruppe?**

Wie unter Frage 1 bereits beantwortet ist es vorgesehen, mit Beginn der Planungsarbeit weitere Akteure einzubeziehen. Das betrifft beispielsweise auch den Olympiastützpunkt Sachsen-Anhalt e.V..

**3. Falls der OSP nicht in der Arbeitsgruppe vertreten ist:**

**3.1. Aus welchen Gründen wurde der OSP bisher nicht einbezogen?**

Hier wird auf die Beantwortung auf Fragen 1 und 2 verwiesen.

**3.2. Ist eine Aufnahme des OSP in die Arbeitsgruppe geplant und wenn ja, wann?**

Der Olympiastützpunkt Sachsen-Anhalt wird in die Planung mit einbezogen.

**3.3. Wie wird sichergestellt, dass die Fachkompetenz des OSP sowie die spezifischen Interessen des Leistungssports und der involvierten Fachverbände dennoch in den Planungsprozess integriert werden?**

Der Fachbereich Schule und Sport ist in seiner Funktion als Schulträger sowie als zuständiger Fachbereich für die Bewirtschaftung und Entwicklung der Kernsportstätten und Bäder maßgeblich beteiligt. Er vertritt die Interessen des Schul-, Breiten-, Dienst-, Leistungs- und Hochleistungssports auf den kommunalen Flächen des Campus. Die Bereitstellung geeigneter Sportinfrastruktur für alle Nutzergruppen gehört zum Kernauftrag. Der FB 40 wird zudem darauf hinwirken, dass der Olympiastützpunkt Sachsen-Anhalt e. V. für den Bereich des Leistungs- und Hochleistungssports in den Schwerpunktsportarten I und II aktiv in die Planungen einbezogen wird. Dies ist bereits in der Aufgabenstellung zum Rahmenplan verankert.

Stieler-Hinz